

August / September 2021
Edition Nr. 77

Lichtblick



Auferstehung Bergholz-Rehbrücke



Drewitz



Kirchsteigfeld



Sternkirche

Gemeinsamer Gemeindebrief der
Auferstehungsgemeinde
Kirchengemeinde Bergholz-Rehbrücke
Kirchengemeinde Drewitz-Kirchsteigfeld
Stern-Kirchengemeinde

Lichtblick

Gemeindestrukturgesetz.
 Mindestmitgliederzahlgesetz.
 Wie klingt das in Ihren Ohren? Schon wieder Ideen aus Berlin, mit denen sich die Kirchengemeinden nun herum-schlagen müssen? Oder kommt etwas Gutes dabei heraus? Es wird sich zeigen, ob wir im Kirchenkreis Potsdam und unserer Region Süd etwas daraus machen. Das Gemeindestrukturgesetz will regeln, dass sich Kirchengemeinden zu Gesamtkirchengemeinden, Pfarrsprengeln oder Gemeindeverbänden zusammenschließen können. Zudem sollen Gemeinden künftig mindestens 300 Gemeindeglieder haben. Es gibt Zustimmung, weil kleine Gemeinden von der Verwaltungsarbeit entlastet werden. Und es gibt Ablehnung, weil ehrenamtliches Engagement oft an eine bestimmte Gemeinde oder Kirche gebunden ist. Wir sind als vier Gemeinden in der Region Süd nun ermutigt, miteinander darüber nachzudenken, wie und in welchen Bereichen wir enger zusammenarbeiten können. Einiges klappt schon ganz gut, wie etwa ein gemeinsames Konzept für die Arbeit mit Kindern, das in der Stelle unserer Diakonin Julia Bingießler, aber auch im »Mobi«, unserem Spielmobil sichtbar ist. Aber es gibt sicher noch mehr Möglichkeiten. Packen wir es zusammen an! Es wäre doch toll, wenn unsere Region mit einer guten Idee ein Lichtblick wäre. Madeleine Mieke

Inhaltsverzeichnis

Seite

Lichtblick / Impressum	2
Andacht (Monatsspruch August)	3
Klimaschutz in der EKD	4
Ökum. Tag der Schöpfung 2021	5
Auferstehung	6
Bergholz-Rehbrücke	7
Drewitz-Kirchsteigfeld	8
Stern-Kirchengemeinde	9
Gottesdienste (Übersicht)	10/11
Abkündigungen, Mitteilungen	12
Kirche im Kiez	13
Kinder – Konfirmanden – Jugend	14/15
StadtteilLaden / Anzeige	16
Adressen / Ansprechpartner	18/19

Impressum

Herausgeber: Kirchengemeinden Auferstehung, Bergholz-Rehbrücke, Drewitz-Kirchsteigfeld, Stern
Verantwortlich: Andreas Markert, Madeleine Mieke, Andreas Neumann
Redaktion und Umsetzung: Peter Erdmann, Helga Gubatz, Christoph Knack, Andreas Markert, Madeleine Mieke, Andreas Neumann
Titelbild: »Hände schützen«
 © Obayleesin, Pinterest
Rückseite: »Haltung«, Schwanenwerder
 © Silke Ewe
Auflage: 4340 Exemplare
Druck: Gemeindebriefdruckerei
Termine für LB Nr. 78
Einsendeschluss: 26.08.2021
Redaktionsschluss: 02.09.2021
Leserbriefe bitte an Gemeindebüros
 oder lichtblick@sternkirche-potsdam.de

Lernbereitschaft

Gedanken zum Monatsspruch für August 2021

Wer lernen will, braucht wache Sinne. Offene Augen und Ohren brauchen Kinder im neuen Schuljahr. Und umgekehrt können Erwachsene lernen von der kindlichen Fähigkeit, selbstvergessen ganz Auge und Ohr sein zu können. Aufeinander sehen und einander zuhören – das braucht eine Gemeinschaft, die nicht atomisiert werden will in lauter abgekapselte Inselwesen.

Auch Gott will lernen. Der Gott der biblischen Geschichte zeigt sich neugierig. Er will hören, sehen, reagieren auf die Bedürfnisse der Menschen. Dabei muss Gott wohl auch mal erinnert werden:

»Neige, HERR, dein Ohr und höre! Öffne, HERR, deine Augen und sieh her!«

(2. Könige 19,16). Hiskia, König in Juda und in großer politischer Bedrängnis, ruft das zu seinem Gott. Ein aufrüttelnder Ruf: »Hör zu! Schau hin! Lerne und erfahre neu, was uns umtreibt!«

Die Beterinnen und Beter der biblischen Geschichten rufen so immer wieder ihren Gott an. Das zeigt mir: Da ist ein DU, eine Liebe, eine Leidenschaft, die von uns lernen will. Gott ist eine geheimnisvolle Gegenwart, die sich unserem Denken und Fühlen auch abgründig und unzugänglich zeigen kann. Aber die Erfahrung der Betenden zeigt darüber hinaus: Gott tritt in Beziehung und will lernen von dem, was für dein und mein Menschenherz wirklich wichtig ist.

Braucht Gott dafür die Erinnerung? Muss man ihn ermahnen wie ein unaufmerksames Schulkind? Vielleicht braucht Gott das nicht. Vielleicht hilft es aber auch. Vielleicht entspricht es einfach der Lernbereitschaft in einer vertrauensvollen Beziehung. Der Gebetsruf nach offenen Ohren und Augen Gottes tut beiden Seiten gut. Wenn wir so beten, zeigen wir: Wir liegen Gott in den Ohren. Wir winken vor ihm und fuchteln mit dem Zaunpfahl, um gesehen zu werden. Wer betet, hofft auf Lernbereitschaft – unter uns Menschen und in der Geschichte Gottes mit dieser Welt.

Christoph Knack



Foto: Pixabay - schlappohr

Wenn aus Sonntagspredigten Beschlüsse werden!

Die Landeskirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO) geht beim Klimaschutz voran. Sie macht Ernst mit guten Vorsätzen zur Bewahrung der Schöpfung. Ein deutschlandweit wegweisendes kirchliches Klimaschutzgesetz trat am 01.01.2021 in Kraft.

Am 23. Oktober 2020 hatte die Landsynode das »Klimaschutzgesetz«



beschlossen. Dieses ist die Weiterentwicklung des 2014 verabschiedeten

Umweltschutzkonzeptes und des 2017 beschlossenen Klimaschutzkonzeptes der EKBO.

Das »Klimaschutzgesetz« regelt nun verbindlich die Reduzierung der CO₂-Emissionen der Landeskirche bis 2050 auf Null. Es basiert auf einem Modell von Professor Edenhofer vom Potsdamer Klimafolgenforschungsinstitut. Für dieses hat er im Oktober 2020 den Deutschen Umweltpreis der Deutschen Bundesstiftung Umwelt bekommen.

Rund 80 Prozent der Treibhausgasemissionen der Landeskirche entstehen durch die Emissionen der mehr als 6.000 kirchlichen Gebäude, vor allem durch das Heizen. Um diese nun drastisch zu senken, konzentriert sich das Klimaschutzgesetz zunächst auf den Gebäudesektor. Für die Umsetzung der

notwendigen Klimaschutzmaßnahmen wird mit einer Summe von ca. 150 Millionen Euro bis 2050 gerechnet. Die Landeskirche führt ab dem Jahr 2023 eine eigene Klimaschutzabgabe ein. Jede Gemeinde zahlt dann pro Tonne CO₂ 125 Euro in den Klimaschutzfonds des Kirchenkreises. Aus diesem können dann bis zu 100% der klimabedingten Mehrkosten als Zuschuss beantragt werden.

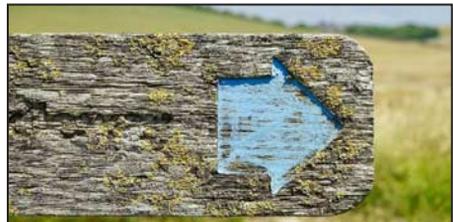
Das Klimaschutzgesetz wird alle drei Jahre überprüft und bei Bedarf angepasst. Auch soll jeder Kirchenkreis ein Klimaschutzkonzept, mit einer energetischen Sanierungsplanung, erarbeiten und eine/n Ansprechpartner*in (Klimakümmerer) benennen.

Es ist an der Zeit, dass auf unsere Worte und Predigten nun auch Taten folgen. Unsere Kirche nimmt eine Vorreiterrolle und Vorbildfunktion ein, die viele Menschen – zu Recht – von ihr erwarten.

Hans-Georg Baaske

(Leiter des Umweltbüros der EKBO)

h.baaske@ekbo.de

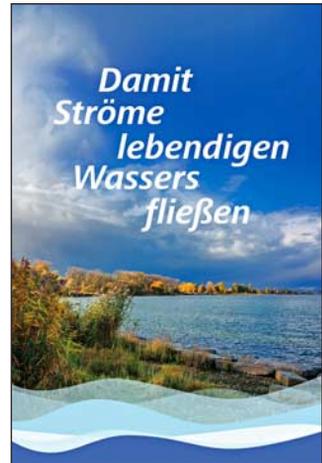


Fotos: Umweltbüro der EKBO

Ökumenischer Tag der Schöpfung 2021

Wasser gehört zu Gottes Schöpfung und findet vielfältige Verwendung in vielen Lebensbereichen des Menschen. Es ist überlebenswichtig, lebensspendend, kraftgebend, durststillend und Wassermangel ist eine der schlimmsten Bedrohungen der heutigen Zeit. Wasser ist Leben! Aber Wasser kann auch zerstörerisch wirken, unreines Wasser macht krank, seine Urkraft kostet unter Umständen Menschenleben. Als eines der vier Elemente bestimmt es tagein, tagaus unsere Welt. Und wie oft vergessen wir seine Kostbarkeit, wenn wir selbstverständlich die Wasserhähne aufdrehen. Daher gilt es, dankbar zu sein für Gottes Gabe des Wassers. Und aus der Dankbarkeit erwächst die Verantwortung, das lebensnotwendige Gut für alle zu bewahren und es nicht zu verschwenden – für die heutigen Generationen und danach, »damit Ströme lebendigen Wassers fließen« – wie es uns Gott in der Heiligen Schrift verheißt (Joh 7,38).

Erstmals wird die zentrale Feier des ökumenischen Tages der Schöpfung in internationaler Verantwortung begangen. Der Ökumenische Rat der Kirchen in Österreich (ÖRKÖ), die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in der Schweiz (AGCK) und die ACK in Deutschland laden gemeinsam mit vielen lokalen Partnerinnen und Partnern ein, am 4. September den Tag der Schöpfung zu begehen.



Gott,
 du hast Wasser des Lebens.
 Gib mir davon zu trinken,
 damit die Wüsten in mir grün werden.
 Gib mir davon zu trinken,
 damit das Harte in mir weich wird,
 damit Liebe wachsen kann,
 die Hoffnung nie versiegt,
 der Glaube nicht austrocknet.
 Gott,
 gib mir das Wasser des Lebens
 und lass es in mir
 zur sprudelnden Quelle werden,
 zur Quelle, die nie versiegt.
 Und mach mir Mut, Gott,
 dieses Wasser des Lebens
 an andere weiterzugeben,
 es nicht in mir einzusperren,
 Dämme und Mauern darum zu bauen,
 sondern es auszugießen,
 mit anderen zu teilen.
 Gib du mir
 das Wasser des Lebens.



Eine Schultüte für die Gemeindesekretärin



Auch Erwachsene gehen manchmal zur Schule. So wird es auch bei mir sein: Ich werde im nächsten Schuljahr (September 2021 bis Juni 2022) einen »Qualifizierungslehrgang für das Gemeindebüro« besuchen. Obwohl ich schon sechs Jahre hier arbeite, gibt es bestimmt noch viel Neues und Interessantes dazuzulernen oder zu vertiefen. Deshalb werde ich aber leider nicht mehr so viel Zeit für Besucher haben,

denn das Büro wird ab 14. September nur noch dienstags von 13 bis 18 Uhr geöffnet sein. Pfarrerin Mieke wird regelmäßig nach dem Rechten sehen, den Anrufbeantworter abhören und den Briefkasten leeren. Falls es einen hilfsbereiten Menschen unter Ihnen gibt, der uns für ein paar Stunden monatlich im Büro oder auch von Zuhause unterstützen könnte, würden wir uns sehr freuen. *Annette Sommer*

Gottesdienste im Käthe-Kollwitz-Haus: Wer macht mit?

Im Seniorenheim »Käthe-Kollwitz-Haus« finden monatlich Gottesdienste für die Bewohner*innen statt. Wir suchen Helfer*innen, die eine Woche vorher per Handzettel einladen und dann am Tag des Gottesdienstes den Raum vorbereiten, die Stühle stellen und die Menschen aus den einzelnen

Etagen abholen sowie nach dem Gottesdienst wieder zurückbringen.

Diese Aufgabe hat Herr Eckardt lange Zeit verlässlich übernommen, dem wir für seinen Dienst danken, sowie auch Herrn Rust, der lange musikalisch die Gottesdienste am Harmonium fröhlich gestaltet hat! *Madeleine Mieke*

Neuer Treff: »Seniorencafé«

Wir freuen uns, dass einige der Angebote unserer Gemeinde schon seit Beginn des Sommers wieder stattfinden können. Die lange bestehenden Gesprächskreise für ältere Menschen, die Frauenhilfe und der Teekreis, sind sehr klein geworden. Wir wollen einen neuen Anfang wagen und alle, die Austausch und Gemeinschaft möchten, zum »Seniorencafé« einladen!

Einmal monatlich wird es neben Kaffee und Kuchen eine kleine Andacht und die Möglichkeit zu Gesprächen geben. Das erste Treffen ist am Donnerstag, den 5. Aug. um 15 Uhr in der Kapelle. Wenn Sie nicht allein kommen können, melden Sie sich im Gemeindebüro: wir organisieren einen Fahrdienst. Altbekannte und neue Gesichter sind gleichermaßen sehr willkommen! *M. M.*

Freitag, 27.08., 17:00, Grillabend in der Gemeinde

Freitag, 17.09., 19:00, Kapellenkino (»Florence Foster Jenkins«, GB/F 2016)



Neubeginn für Gemeinde und Pfarrer



Bei Sonnenschein und großer Hitze fand am 19. Juni der Gottesdienst zur Einführung von Pfarrer Knack statt. Schon im Dezember 2020 hatte sich die Gemeinde für den neuen Pfarrer entschieden und er sich für uns. Bis zu seiner Ankunft jetzt vergingen etliche Wochen, in denen Pfarrerin Madeleine Mieke von der Auferstehungsgemeinde die »Geschäfte« unserer Gemeinde führte, wofür wir ihr sehr dankbar sind. Mit ihren nachdenklich stimmenden Sonntagsbriefen, ihren tiefgängigen

Predigten und ihrer ruhigen, überlegten Art hat sie uns über die »pfarrerlose« Zeit hinweggeholfen.

Für Pfarrer Knack war es ein weiter Weg aus der Pfalz bis nach Bergholz-Rehbrücke. Doch nun ist er endlich bei uns angekommen! Und der Eindruck, er fühle sich schon richtig wohl bei uns, täuscht sicher nicht. Viele Ideen hat er im Gepäck, die eine oder andere Veränderung im Gemeindeleben wird es wohl geben, das wird spannend werden. Zum Einführungsgottesdienst waren viele Gäste gekommen, Superintendentin Zadow nahm den formellen Akt der Einführung vor. Der Chor unter der Leitung von Thelma Guise-Püschel untermalte alles mit schönem Gesang. Zum Ende des Gottesdienstes fielen erfrischende Regentropfen wie ein Segen vom Himmel. Wir alle freuen uns auf die kommende Zeit mit Pfarrer Knack und heißen ihn herzlich willkommen! Text und Foto: Silke Ewe

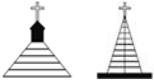
Aus dem Gemeindegkirchenrat

Nach fast zwölf Jahren als GKR-Vorsitzende in Rehbrücke gebe ich dieses Leitungsamt zum September 2021 ab. Meine Familie wächst stetig, und ich wünsche mir mehr Zeit für die Enkel und meine berufliche Weiterbildung. Abgeben möchte ich den Blick auf das »Große und Ganze« und dafür auch Anderen Raum für neue Ideen und Arbeitsweisen eröffnen. Ich danke

allen für das Vertrauen und die Unterstützung in diesen Jahren!

Zunächst wird Pfarrer Knack den Vorsitz übernehmen und Ingo Zeuschel als Stellvertreter an seiner Seite haben. Natürlich treffen Sie mich weiterhin: in Chor und Frauenrunde, als Lektorin und künftig im Kindergottesdienst.

Katharina Violet



Liebe Gemeindeglieder,

langsam normalisiert sich das Gemeindeglied. Gott sei Dank!

So lade ich Sie herzlich ein zu unserem **Abendgottesdienst am 29.08.2021 um 19:00 Uhr** in die Dorfkirche. Dieses Mal wollen wir auch wieder bei Speis und Trank nach dem Gottesdienst beisammen bleiben, hoffentlich draußen im Kirchgarten.

Auch zu unserem **Erntedankfest am Sonntag, den 26.09.2021, ab 14:00 bis 17:00 Uhr** lade ich Sie herzlich in die Versöhnungskirche ein.

Wir beginnen mit einem Familiengottesdienst und dann feiern wir bei schönem Wetter draußen Erntedank mit Grillwürstchen, Kaffee und Kuchen, Kürbissuppe und Salaten. Es gibt schöne Musik, einige Mitmach-Aktionen und Angebote für die Kinder. Der Eine-Welt-Laden verkauft seine Waren und

Sie können Blumenkränze flechten und in der Herbstsonne einen Blick auf den Erntewagen genießen.

Unsere **Christenlehre** für alle Grundschul Kinder beginnt am Donnerstag, 19.08.2021 um 16:00 Uhr. Wir freuen uns auf **neue Konfirmandinnen und Konfirmanden** und ihre Eltern am Mittwoch, 15.09.2021, 18:00 in der Sternkirche.

In der Kirche ohne Maske zu **singen**, ist bei dem derzeit vorgeschriebenen Mindestabstand von 2 Metern in jede Himmelsrichtung leider noch nicht möglich. Aber draußen werden wir es tun und auch wieder beginnen, **Abendmahl** zu feiern.

Ich freue mich auf viele schöne Begegnungen und manches Wiedersehen!

Andreas Neumann



Gottesdienste im Katharinenhof

- 12.08. 10:00 Rohde
- 26.08. 10:00 Neumann
- 09.09. 10:00 Rohde
- 23.09. 10:00 Neumann

Christenlehre

Der Unterricht beginnt am Donnerstag, 19.08. um 16:00 Uhr im Kinder-raum an der Versöhnungskirche, danach wöchentlich für alle Grundschul Kinder der Klassen 1-6.

Veranstaltungen

Seniorenachmittag im Katharinenhof

- 06.08. kein Seniorenachmittag
- 03.09. 15:00

Seniorenachmittag in der Versöhnungskirche

- 20.08. 15:00
- 17.09. 15:00



Endlich wieder: Unser Gemeindefest

Am 22. August planen wir unser Gemeindefest!

Beginnen wollen wir 10 Uhr mit einem **Gottesdienst**. Gegen 11:15 Uhr erfreuen uns die Kinder der **Kita Regenbogenland** mit ihrem Programm.

Danach wollen wir auch im **Kirchengarten** beisammen sein. Für das leibliche Wohl wird gesorgt und es gibt viele Möglichkeiten: Spielmobil, Hüpfburg, Bastelangebote für Kinder, verschiedene Stände z.B. Bücher- u. Kartenstand und Schätze von unserem Handarbeitskreis, der **Chor** wird mit uns singen und **um 14 Uhr** wird der **Posaunenchor Babelsberg** spielen.

Es soll ein bunter und fröhlicher Tag werden. Lassen Sie sich einladen!

Andreas Markert

Der Schulanfängergottesdienst

Es ist wieder soweit:

Ein neues Schuljahr beginnt und damit für viele von uns etwas Neues.

Als erstes natürlich startet für die Schulanfänger ihr Alltag als Schulkind. Aber auch viele Jüngere besuchen das erste Mal eine Kita. Oder die Älteren kommen auf eine neue weiterführende Schule oder beginnen eine Ausbildung, ein Studium, eine neue Arbeit. Manch eine / manch einer geht vielleicht auch in den Ruhestand. Es gibt viele Neuanfänge und diese wollen wir **am 15.08.21 um 10:00 Uhr in einem Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn** ganz besonders unter Gottes Segen stellen.

Herzliche Einladung an alle!

Katrin Schorn

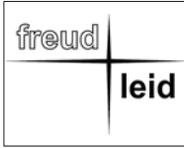


Foto: Madita Große

Bischof Dr. Christian Stäblein spielt Tischtennis mit Majid Hassanpour anlässlich seines Besuches im Kirchenkreis Potsdam am 19. Mai.

Auferstehung	Bergholz - Rehbrücke	Datum
9:30 Mieke	11:00 Mieke	1. August 9. So n. Trinitatis
9:30 Mieke	11:00 Mieke	8. August 10. So n. Trinitatis
9:30 Mieke T, KiGo	10:00 KiGo 11:00 Knack	15. August 11. So n. Trinitatis
9:30 Einladung in die Bergholzer Kirche	11:00 Frees-Tillil R	22. August 12. So n. Trinitatis
9:30 Knack KiGo	11:00 Knack	29. August 13. So n. Trinitatis
9:30 Mieke	10:00 KiGo 11:00 Mieke	5. September 14. So n. Trinitatis
9:30 Knack KiGo	11:00 Knack	12. September 15. So n. Trinitatis
	11:00 Knack / Mieke und Konfirmationen 13:00	18. September Samstag
9:30 Mieke	10:00 KiGo 11:00 Mieke	19. September 16. So n. Trinitatis
9:30 Knack KiGo	11:00 Knack	26. September 17. So n. Trinitatis
9:30 Mieke Erntedankgottes- dienst	11:00 Knack Erntedankgottes- dienst	3. Oktober Erntedankfest

Drewitz - Kirchsteigfeld		Stern	Andere Orte
10:00 Voller-Morgenstern Segnungsgottesdienst VK, EmK	10:00 Schirr (zusätzlich Stream)	Kiez-Gottesdienste im Bürgerhaus am Schlaatz Fr 27.08. 18:00 Uhr	
10:00 Voller-Morgenstern VK, EmK	10:00 Markert (zusätzlich Stream)	Fr 24.09. 17:30 Uhr	
10:00 Förster DK	10:00 Schorn und Team F	A Abendmahl T Taufe	
10:00 Voller-Morgenstern VK, EmK	10:00 Markert Gemeindefest	P Posaunenchor Ch Chor Go Gospelchor IK Instrumentalkreis B Band CL Christenlehre	
19:00 Neumann Abendgottesdienst DK	10:00 Viebeg	F Familien- gottesdienst KiGo Kinder- gottesdienst	
10:00 Neumann VK, EmK KiGo	10:00 Jakobus (zusätzlich Stream)	R Regional- gottesdienst	
10:00 Rohde DK	10:00 Markert	KK Kirchenkaffee Ba Basar	
10:00 Neumann DK	10:00 Fiedler (zusätzlich Stream)	DK Dorfkirche VK Versönungs- kirche	
14:00 Neumann, Voller-M. VK, EmK, F Erntedankfest	10:00 Spiekermann	EmK mit Evangelisch- methodistischer Kirche	
10:00 Zohren-Busse DK Erntedankgottesdienst	10:00 Markert Erntedankgottes- dienst (+ Stream)		



Getauft wurden

- **Gemeinde Drewitz-Kirchsteigfeld**
Victory Temple Matthew, 14 Jahre
- **Stern-Kirchengemeinde**
Benjamin Heisuck, 14 Jahre
Clemens von Niederhäusern, 15 Jahre
Janosch Schwartzbach, 1 Jahr

Heimgerufen wurden

- **Stern-Kirchengemeinde**
Erika Adomat, 95 Jahre
Gundula Draeger, 65 Jahre
Kerstin Hoberg, 59 Jahre
Johanna Schlechter, 81 Jahre

***Hinweis:** Nach der Datenschutz-Grundverordnung dürfen Angaben zu Taufen, Konfirmationen, Trauungen, Jubiläen etc. nur dann veröffentlicht werden, wenn eine schriftliche Einwilligung vorliegt. Die Veröffentlichungen sind also nicht immer vollständig.*



Ihr sät viel und bringt wenig ein;
ihr esst und werdet doch nicht satt;
ihr trinkt und bleibt doch durstig; **ihr kleidet euch**,
 und keinem wird warm; und **wer Geld verdient**,
 der legt's in einen löchrigen Beutel.

Monatsspruch
SEPTEMBER
 2021

HAGGAI 1,6

Neubeginn in der »Kirche im Kiez«

Liebe Leserin, lieber Leser,

mein Name ist Tobias Schulz und ich habe die große Freude, Ihnen verkünden zu dürfen, dass ich ab September der neue Gemeinmediakon für die »Kirche im Kiez« sein werde. Darüber freue ich mich sehr! An dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen, um mich jetzt schon einmal ein wenig vorzustellen:

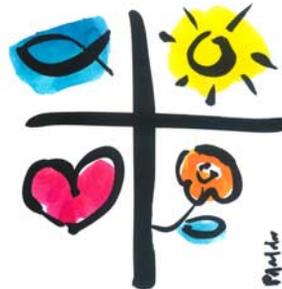


Ich bin 30 Jahre alt, seit vier Jahren mit meiner Frau Mareike verheiratet und seit letztem Jahr bereichert unsere kleine Tochter unser Leben. Ich stamme gebürtig aus Hennigsdorf, schließe jedoch gerade meine theologische

Ausbildung an der Evangelistenschule Johanneum in Wuppertal ab. Von hier aus ziehen wir hoffentlich in Bälde nach Potsdam. Eine spannende Zeit liegt vor uns!

Ich bin ein kommunikativer Mensch, liebe es mit Holz zu arbeiten, Musik zu machen und zu hören (ich spiele ein wenig Schlagzeug und Cajon). Ich bin ein großer Freund von Gesellschaftsspielen und Spielen allgemein. Zudem habe ich eine Leidenschaft für Filme und Serien aller Art. Auch deswegen habe ich bereits ein Studium der Publizistik mit dem Nebenfach Filmwissenschaft abgeschlossen. Sicherlich gibt es da noch eine Menge mehr, aber ich hoffe, dass wir uns bald in der Kirche im Kiez oder in einer der Kirchen aus der Region Süd über den Weg laufen. Ich freue mich, mich bald persönlich mit Ihnen austauschen zu können. Bis dahin sende ich Ihnen die allerbesten Grüße

Ihr Tobias Schulz





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Summ, summ!

Wenn die Sonne scheint, fliegen die Bienen aus. Sie saugen mit ihrem Rüssel aus der Blüte den Nektar. Auch den Blütenpollen nehmen sie mit. Er ist gutes Futter für die frisch geschlüpften Jungen. Schwer bepackt kehren die Sammelbienen in ihren Bienenstock zurück. Den Nektar speichern sie in den Zellen ihrer Bienenwaben, entfeuchten ihn und machen Honig daraus.



Gebet

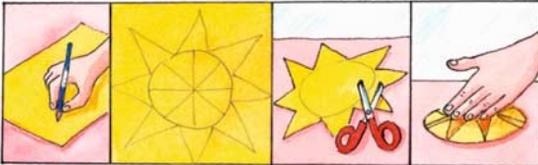
Wer hat die Sonne denn gemacht,
den Mond und all die Sterne?
Wer hat den Baum hervorgebracht,
die Blumen nah und ferne?
Wer schuf die Tiere, groß und klein,
Wer gab auch mir das Leben?
Das tat der liebe Gott allein,
drum will ich Dank ihm geben.

Amen



Wunderblume

Lege dir ein buntes Tonpapier zurecht. Zeichne eine Blume nach diesem Muster, du kannst dir zum Kreiszeichnen eine Tasse zu Hilfe nehmen. Schneide sie aus und knicke alle Spitzen nach innen. Wenn du sie in eine Schale aufs Wasser legst, wirst du staunen!



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Konfirmandengruppen

* Auferstehung

8. Klasse: Do 17:45 Uhr
Martin-Luther-Kapelle

* Bergholz-Rehbrücke

8. Klasse: Elternabend am 24.08. um
17:00 Uhr in der Bergholzer Kirche

* Drewitz-Kirchsteigfeld / Stern

8. Klasse: Mi um 17:15 in d. Sternkirche:
am 18.08., 01.09. und 15.09.

7. Klasse: Gespräch mit den neuen
Konfirmanden und deren Eltern am
Mittwoch, 15.09., 18 Uhr

7. und 8. Klasse: Mittwoch, 22.09., 17:15
1. gemeinsame Konfirmandenstunde

Junge Gemeinde

* Auferstehung / Bergholz-Rehbrücke

Termin nach Absprache
Jugendkeller Rehbrücke
Kontakt: Gemeindebüro B.-Rehbrücke

* Drewitz-Kirchsteigfeld / Stern

Mi 18:00 Jugendraum Sternkirche
ab jetzt wieder: analog - face to face!



Kontakt: Tanja Luithle

Tel. 0176 52336929

tnluithle@aol.com

Die Gemeinden
Drewitz-Kirchsteigfeld
und Stern
wünschen allen
Konfirmierten
Gottes Segen
für den weiteren
Lebensweg

Benjamin Heisuck
Jella Krüger
Blessing Kour
Victory Temple Matthew
Jonas Mechau
Mareike Müller
Clemens von Niederhäusern
Hanna Stadthaus



StadtteilLaden

**StadtteilLaden
im Kirchsteigfeld e.V.**

Telefonische Sprechzeiten:
Mo bis Frei von 10 bis 14 Uhr
E-Mail:
info@stadtteilLaden.de

Ansprechpartnerinnen:
Integrationsberaterin:

Stefanie Kelz, Ira Deryugina
Isabell Göpfrich

Inzwischen finden fast alle unsere Angebote wieder im StadtteilLaden statt, allerdings sind die Teilnehmerzahlen begrenzt und eine Anmeldung erforderlich. Bitte informieren Sie sich auf unserer Internetseite über das aktuelle Programm oder rufen Sie uns im StadtteilLaden an:

Telefon: 0331 6261 505 www.stadtteilLaden.de

Anzeige

**BEI UNS STEHT DER MENSCH
IM MITTELPUNKT**

Wir bieten ein breites Angebot
und besondere Beratung zu:

- Naturheilmitteln
- Aromatherapie
- Tierapotheke
- Spezielle Behandlungen:
 - Podologie (med. Fußpflege)
 - Kosmetikstudio

Gesund leben – wir sind an Ihrer Seite!

SONNEN APOTHEKE
Zum Springbruch 1c · 14558 Nuthetal
Tel. 033200 513550 · Fax 033200 513553
info@sonnenapotheke-nuthetal.de



**SONNEN
APOTHEKE**



OPTIK SCHARNBECK

BRILLEN | CONTACTLINSEN | HÖRGERÄTE

SEHEN & HÖREN



HÖRGERÄTE

FLEMMING & SCHARNBECK

Lassen Sie Ihr Gehör prüfen!

Kostenfreie Hausbesuche

Tel. 0331 / 61 32 68

Tel. 0331 / 29 34 48



City Optik Scharnbeck

Brandenburger Straße 46

14467 Potsdam

Tel. 0331 - 29 34 48

Stern Optik Scharnbeck & Klotzek

Johannes-Kepler-Platz 5

14480 Potsdam

Tel. 0331 - 61 32 59

**Evangelische
Auferstehungsgemeinde
Martin-Luther-Kapelle**
14478 Potsdam, Am Försteracker 1
auferstehung@evkirchepotsdam.de
www.auferstehung-potsdam.de

Gemeindebüro
Annette Sommer
14478 Potsdam, Am Plantagenhaus 11
Tel 0331 871 31 17
Sprechzeiten:
Di 13 – 18 Uhr, Do 9 – 13 Uhr

Gemeindekirchenrat Vorsitz
Gunnar Schulz Tel 0331 71 23 56
info@geco-potsdam.de

Pfarrerin Madeleine Mieke
Tel 0331 871 31 17
Tel (priv.) 0331 967 98 18
14478 Potsdam, Am Plantagenhaus 11
Sprechzeit: Di 9-11 Uhr im Büro
und nach Vereinbarung
madeleine.mieke@evkirchepotsdam.de

Bankverbindung der Gemeinde
KVA Potsdam-Brandenburg
IBAN DE12 5206 0410 0003 9098 59
BIC: GENODEF1EK1 Verw.-Zweck cod. 2002

Evangelische KiTa »Arche Noah«
Leiterin Susann Kreibig
14478 Potsdam, Am Plantagenhaus 11
Tel 0331 87 85 29
kitaauferstehung@evkirchepotsdam.de

**Evangelische Kirchengemeinde
Bergholz-Rehbrücke**
Kirche 14558 Nuthetal, Schlüterstraße,
OT Bergholz-Rehbrücke
bergholzrehbruecke@evkirchepotsdam.de
www.ev-kirche-bergholz-rehbruecke.de

Gemeindebüro & Friedhofsverwaltung
Stefanie Fröhlich und Ilona Bidassek
Arthur-Scheunert-Allee 143
Tel 033200 852 43
Ilona Bidassek mobil 0177 7363260
Sprechzeiten: Di 14:30 -17:30; Do 9 - 12 Uhr

Gemeindekirchenrat Vorsitz
Christoph Knack Tel 033200 52 44 33
Ingo Zeutschel (Stellvertreter)
Tel 0170 1890914

Pfarrer Christoph Knack
Tel 033200 52 44 33
Fax 033200 510 12
Arthur-Scheunert-Allee 143
14558 Nuthetal
Sprechzeit nach Vereinbarung
christoph.knack@evkirchepotsdam.de

Bankverbindung der Gemeinde
KVA Potsdam-Brandenburg
IBAN DE12 5206 0410 0003 9098 59
BIC: GENODEF1EK1 Verw.-Zweck cod. 2004

Arbeit mit Kindern für alle Gemeinden
Julia Bingießer
j.bingiesser@evkirchepotsdam.de
Evangelische KiTa »Himmelszelt«
Leiterin Elke Lange
14558 Nuthetal OT Bergholz-Rehbrücke
Weerthstraße 3 Tel 033200 859 44
elke.lange@hoffbauer-bildung.de

**Evangelische Kirchengemeinde
Potsdam-Drewitz
Versöhnungskirche + Gemeindezentrum**
14480 Potsdam, Anni-v.-Gottberg-Str. 14

Dorfkirche Drewitz
14480 Potsdam, Alt Drewitz 8
kirchedrewitz@evkirchepotsdam.de
www.kirchedrewitz.de

Gemeindebüro im Gemeindezentrum
Katja Gräser Tel 0331 626 34 13
Sprechzeiten: **Do** (neu) 13 – 17 Uhr

Gemeindekirchenrat Vorsitz
Dirk Reinhardt Tel 0331 600 11 31
reinhardt-potsdam@web.de

Pfarrer Andreas Neumann
Tel 0331 626 34 13
14480 Potsdam, Anni-v.-Gottberg-Str. 14
Sprechzeit: **Do** 17:15 – 18:15 Uhr
und nach Vereinbarung
neumann@evkirchepotsdam.de
Vikar Martin Rohde Tel Gemeindebüro
martin.rohde@gemeinsam.ekbo.de

Bankverbindung der Gemeinde
KVA Potsdam-Brandenburg
IBAN: DE12 5206 0410 0003 9098 59
BIC: GENODEF1EK1 Verw.-Zweck cod. 2008

KiTa »Sonnenblume« (Kirchsteigfeld)
Leiter Michael Hoske
Bellavitestraße Tel 0331 61 79 90

Stadtteilladen im Kirchsteigfeld e.V.
Stefanie Kelz, Anni-v.-Gottberg-Str. 14
Tel & Fax 0331 626 15 05
info@stadtteilladen.de

**Evangelische
Stern-Kirchengemeinde
Sternkirche**
14480 Potsdam, Im Schäferfeld 1
sternkirche@evkirchepotsdam.de
www.sternkirche-potsdam.de

Gemeindebüro in der Sternkirche
Tel 0331 622 085 Fax 0331 625 410
Sprechzeiten: **Di - Fr** 15 -18 Uhr
Küsterin Katrin Schorn
Tel 0171 293 69 52
Renate Seefeldt Tel 0331 624120,
(ehrenamtlich)

Gemeindekirchenrat Vorsitz
Fritz Muhme Tel 0331 621 360
Fosmu@gmx.de

Pfarrer Andreas Markert
Tel 0331 625 409
14480 Potsdam, Im Schäferfeld 1
Sprechzeit: **Do** 17 – 18 Uhr u. n. Vereinb.
markert@evkirchepotsdam.de
Kirche im Kiez
Kontakt über Pfarrer A. Markert
kircheimkiez@evkirchepotsdam.de

Bankverbindung der Gemeinde
KVA Potsdam-Brandenburg
IBAN: DE12 5206 0410 0003 9098 59
BIC: GENODEF1EK1 Verw.-Zweck cod. 2020

»Ev.IntegrationsKiTa an der Nuthe«
Leiter Martin Einsfeld
Bisamkiez 30 Tel 0331 871 00 38
Martin.Einsfeld@hoffbauer-bildung.de
KiTa »Regenbogenland« (Stern)
Leiterin Sabine Hintze
Hubertusdamm 50 Tel 0331 600 42 86
sabine.hintze@hoffbauer-bildung.de



HALF LIFE
by [unreadable]